

Janet Clark

DAS GEHEIMNIS DER STATUE

Deutsch als Fremdsprache

Niveaustufe A2

Lektüren für Jugendliche

Herausgegeben von Franz Specht

Mit Aufgaben von Urs Luger

und Illustrationen von Laska Grafix

Hueber Verlag

Kapitel 1

Yannick nimmt den Ball, legt ihn auf die Wiese, geht ein paar Meter zurück, läuft los und ...

„Oh Mann! Viel zu weit!“, schimpft er.

Der Ball fliegt und fliegt, zuerst über Max, dann über die Autos
5 und dann in einen Garten auf der anderen Straßenseite.

„Holst *du* ihn?“, ruft Yannick. „Dann geht’s schneller.“

„Immer ich“, denkt Max. Aber dann läuft er doch über die Straße.

An der Gartentür bleibt er stehen. Soll er einfach reingehen?

10 „Der Garten sieht schlimm aus!“, denkt er. „Und das Haus? Alt, grau, hässlich, fast alle Fenster sind kaputt. Nein, hier wohnt sicher schon lange keiner mehr. Hier muss man nicht klingeln.“ Die Gartentür ist abgeschlossen.

Max sieht nach links, nach rechts und steigt dann über die Tür.

15 „Yannick ist doch wirklich ein fauler Hund!“, denkt er und bleibt stehen. „Dieses Haus sieht komisch aus: Die kaputten Fenster, der Müll auf dem Boden ... das gefällt mir gar nicht. Hoffentlich ist hier wirklich niemand.“

Am liebsten möchte er ganz schnell weg aus diesem Garten,

20 zurück auf die schöne Wiese drüben im Park. Aber wo ist der Ball? Max kann Yannick schon hören:

„War ja klar, Mann! Alles muss man selbst machen!“

„Immer meint er, dass er der Chef ist. Nur, weil er fünf Monate älter ist“, denkt Max. „Dieser blöde Ball! Er kann doch nicht
25 einfach weg sein, oder?“

Natürlich ist der Ball nicht weg. Er liegt vor der Haustür, ein Stückchen unter der Treppe, deshalb konnte Max ihn nicht gleich sehen.



Jetzt läuft er hin, nimmt ihn und will schon zurücklaufen, da
30 sieht er noch etwas anderes unter der Treppe liegen: eine weiße Plastiktüte.

Das ist aber kein normales Werbeplakat, oder? Was steht denn da über diesem großen Foto? Max geht näher hin.

25 *Willst Du wirklich, dass ich sterbe?*

Der Elefant auf dem Bild sieht stark und intelligent aus. Er hat große Ohren, lange Zähne und kleine dunkle Augen.

Willst Du wirklich, dass ich sterbe?

„Was für eine komische Frage“, denkt Max. „Natürlich will ich
30 das nicht. Wer will sowas schon?“

Dann liest er den Text neben dem Foto:

Hallo, ich heiße Bongo und ich habe ein großes Problem:

Meine Stoßzähne³ sind aus Elfenbein. Elfenbein ist sehr wertvoll⁴.

20.000 Elefanten sterben jedes Jahr, weil so viele Menschen

35 *Souvenirs⁵ aus Elfenbein kaufen.*

Bitte, hilf uns Elefanten! Kauf nichts aus Elfenbein, okay?

Unter dem großen Bild ist noch ein kleineres. Darauf sieht man verschiedene Sachen aus Elfenbein: Schmuckstücke, Spiele und Statuen. Daneben steht: *Achtung! Der Kauf und Verkauf von*

40 *Elfenbein ist verboten! Mehr Informationen bekommen Sie unter
www.rettet-die-elefanten.org*

Max sieht jetzt das kleine Foto genauer an.

Plötzlich wird ihm heiß.

„Das gibt’s doch nicht!“, denkt er. „Diese Statue da sieht fast so
45 aus wie unsere aus der Plastiktüte. Ist die vielleicht auch aus
Elfenbein?“

„Warum macht man Schmuck aus Elefantenzähnen, Papa?“, will Max wissen. Sein Vater legt die Zeitung weg.

„Na ja, Elfenbein ist ein sehr schönes Material“, antwortet er.

³ der Stoßzahn, -e

³ *man die beiden größten und längsten Elefantenzähne.*

⁴ wertvoll =

Es kostet sehr viel.

⁵ das Souvenir, -s



20 jünger und zwei Zentimeter kleiner als du ... und wir gehen beide in dieselbe Klasse.“

„Das kann ich auch nicht verstehen“, sagt Yannick. „Denn eigentlich bist du noch viel zu dumm.“

„Das nimmst du sofort zurück, oder ...“

25 „Na, stimmt es vielleicht nicht? Du kannst ja noch nicht mal lesen. Ich sage nur: ‚Made in Thailand‘.“

„Du musst reden. Du hattest die Statue sogar bei dir im Zimmer. Hast du die Schrift vielleicht gesehen? Na also!“

30 „Ich wollte das blöde Ding ja nur meiner Tante schenken. Wer musste aus der Sache einen Krimi machen? Du doch, oder?“
Max hat jetzt einen roten Kopf. Er ist richtig sauer.

„Immer musst du recht haben!“, ruft er. „Immer willst du der Tolle sein! Mann, das geht mir so auf die Nerven!¹⁸“

17 „Na schön, dann hau doch ab!¹⁹“, ruft Yannick genauso sauer
18 wie Max.

Max sagt kein Wort mehr und geht aus Yannicks Zimmer.

Sekunden später fällt draußen die Haustür zu: „Rumms!“

Yannick nimmt die Statue in die Hand.

40 „Blödes Plastikding!“, ruft er. Dann fliegt die Figur gegen den Schrank: „Rumms!“

19 ... und ein Tütchen mit weißem Pulver²⁰.



¹⁸ Das geht mir auf die Nerven (ugs.)
Das ärgert mich.

Ich finde ich total blöd.

Das möchte ich überhaupt nicht.

¹⁹ Hau ab! (ugs.)

Geh weg.

Ich will dich
sehen!

²⁰ das Pulver –

Kapitel 10

Max liegt auf seinem Bett. Der Film ist so langweilig.

Nein, er ist eigentlich nicht langweilig. Nur: Max wollte den Film so gern zusammen mit Yannick sehen. Aber jetzt ist er allein. Er ärgert sich, dass sie sich gestritten haben.

- 5 ,Was Yannick wohl gerade macht? Sitzt er in seinem Zimmer und ärgert sich auch? Oder ist er wirklich noch mal zu dem alten Haus gefahren?

Und wenn er wieder Herrn Bernheimer trifft? Was für Gesichter die beiden dann wohl machen?‘

- 10 Max muss lachen.

Das Handy klingelt.

,Hey, was kommt denn da? Ein Foto? Von Yannick?

Zwei Männer sitzen an einem Tisch ... Zwei Männer? Und was machen die da?‘

- 15 Max braucht ein paar Sekunden, bis er es versteht und dann wird ihm plötzlich ganz heiß.

,Yannick hat also recht gehabt: Diese Typen sind wirklich Drogendealer²⁶. Aber dann sind sie sicher sehr gefährlich! Was macht Yannick jetzt? Hoffentlich nichts Dummes.

- 20 Hoffentlich ruft er gleich die Polizei.‘

Max kann nicht mehr ruhig auf dem Bett liegen. Er schaltet den DVD-Player aus und ruft Yannicks Handy an. Nichts. Er ruft in Yannicks Wohnung an. Auch nichts.

Schnell zieht Max seine Schuhe an.

- 25 Dann läuft er hinunter, holt sein Rad aus der Garage und fährt los.

²⁶ der Drogendealer, – =
der Drogenhändler

1 **Beim alten Haus**  ▶

Was ist richtig? Kreuze an.

- 1 Warum geht Max in den fremden Garten?
 - a Er muss den Fußball aus dem Garten holen.
 - b Er sucht dort eine weiße Plastiküte.

- 2 Warum klingelt Max nicht?
 - a Er glaubt, dass die Bewohner im Urlaub sind.
 - b Er glaubt, dass in dem Haus niemand wohnt.

- 3 Im Garten hört Max plötzlich etwas ...
 - a Er bekommt Angst und läuft schnell weg.
 - b Er hat keine Angst. Da war nur eine Katze.

- 4 Was denkt Max über Yannick?
 - a ‚Hoffentlich hat Yannick nicht gesehen, dass ich Angst hatte.‘
 - b ‚Hoffentlich hat Yannick gesehen, wie mutig* ich war.‘

* *mutig sein = etwas Gefährliches machen und dabei keine Angst haben*

2 **Was hat Max da gefunden ...?**  ▶

Ordne die Sätze.

- a eine ~~Max~~ weiße ~~unter~~ der Plastiktüte Treppe ~~findet~~ .

Max findet unter

- b Statue der In ist weißgelbe Tüte eine .
-

- c groß ist Banane Sie wie eine so .
-

10 Der zweite Versuch  ▶

Was ist richtig? Kreuze an.

- 1 Warum will Max noch einmal zum alten Haus?
 - a Er will seinen Fußball finden.
 - b Er will sehen, ob noch mehr Elfenbein da ist.
 - c Er will sich vor dem Polizisten verstecken.

- 2 Warum bleibt Yannick bei der Gartentür?
 - a Er hat Angst.
 - b Er will nicht mitkommen.
 - c Er passt auf, ob jemand kommt.

- 3 Warum kann Max nicht ins Haus?
 - a Die Fenster sind zu weit oben.
 - b Die Tür ist zu und an den Fenstern sind innen Gitter.
 - c Er findet die Tür nicht, weil es zu dunkel ist.

- 4 Warum klopft Max' Herz am Ende ganz schnell?
 - a Er hat Elfenbein gefunden und freut sich.
 - b Er muss schnell weglaufen. Das ist anstrengend.
 - c Jemand hält ihm den Mund zu. Max hat Angst.

11 Ein guter DVD-Abend 

- a Wie wollten Max und Yannick ihren DVD-Abend machen?
Macht Notizen.

Yannick übernachtet bei Max.

24 Sie haben Yannick ...! ◀ 📄

**Was machen die Dealer jetzt mit Yannick?
Was glaubst du? Kreuze an.**

- a Sie lassen ihn laufen, weil er „nur ein Kind“ ist.
- b Sie töten ihn, weil er sonst zur Polizei geht.
- c Sie tun ihm weh, weil sie ihm Angst machen wollen.
- d Sie rufen seine Eltern an und wollen Geld.

25 Yannick in Gefahr! 📄 ▶

Beantworte die Fragen.

a Was machen Uwe und Sven mit Yannick?

Sie fesseln ihn und

b Wissen Sven und Uwe, dass Yannick Max informiert hat?

c Warum will Sven Yannick töten?

d Was sagt Uwe dazu?

26 Gefahr ...! 🗣️

**Wart ihr auch schon einmal in Gefahr?
Macht Notizen und erzählt dann den anderen von eurem
gefährlichsten Erlebnis.**

Wo und wann?

Ich war an einem Abend allein zu Hause. /

Ich bin in der Nacht mit dem Fahrrad gefahren. /

...